



Ziel- und Maßnahmenräume

	Typ 1	Betrachtungsebene: großräumig Sicherungsbedarf: hoch Bedeutung: hoch Maßnahmenkategorie: Erhaltung
	Typ 2*	Betrachtungsebene: großräumig Sicherungsbedarf: hoch Bedeutung: herausragend Maßnahmenkategorie: Erhaltung
	Typ 3	Betrachtungsebene: großräumig Sicherungsbedarf: optional Bedeutung: mittel Maßnahmenkategorie: Verbesserung

* ! bei besonders dringlichem Handlungsbedarf

Zielrichtung der Maßnahmen:
F = Wald (Forst) O = Offenland W = Gewässer

Ziel-Lebensraumtypen (FFH)

3130 Mesotrophe Stillgewässer	7220 Kalktuffquellen*
3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	7230 Kalkreiche Niedermoore
5130 Wacholderheiden	8210 Kalkfelsen mit Feilspaltenvegetation
6110 Lückige basophile Pionierassen*	9110 Hainsimsen-Buchenwälder
6210 Trockenrasen	9130 Waldmeister-Buchenwälder
6230 Borstgrasrasen*	9150 Orchideen-Buchenwälder
6430 Feuchte Hochstaudenfluren	9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder
6510 Flachland-Mähwiesen	9180 Schlucht- und Hangmischwälder*
6520 Berg-Mähwiesen	91E0 Erlen- und Eschenauwälder (Weichholzaunwälder)*
7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore	

* prioritäre Lebensraumtypen

Maßnahmen

Keine Maßnahmen /	0.0	Keine Maßnahmen
Beibehaltung der Nutzung	1.0	Bisherige extensive Nutzung beibehalten
Grundlegende Nutzungsänderung	2.0	Offenhalten des Moorkörpers, Entkusselung
	2.3	Umwandlung von Aufforstungen
Im Grünland	2.6	Umwandlung Acker in Grünland
	3.0	Neu-Aufnahme einer Nutzung
	3.1	Kein Grünlandumbau / keine Neuenneinsetzung
	3.2	ein- bis zweischürige Mahd nach Samenreife
	3.3	Gestaltung Mahdregime / Entzerrung Termine
	3.5	Beweidung s. Fachplan Maßnahmen
	3.7	Mähweide, Mahd mit Nachbeweidung im Herbst
	3.8	Extensivierung d. Nutzung, keine Düngung / kein Pestizideinsatz
	8.1	Zurückdrängen von Sukzession
	8.1	Biotopeverbund
Landschaftsstrukturen	9.1	Erhaltung / Verbesserung Wasserqualität
+Planung Kulturlandschaft allgemein	9.3	Laufentwicklung
Gewässernaturierung in	9.4	Ufergestaltung
Abstimmung mit der Wasserwirtschaft	9.9	Gewässer und Uferbereiche sich selbst überlassen - Prozessschutz
Wasserhaushalt	10.0	Verhinderung von Nährstoffeintrag
	10.4	Herstellung naturnaher Flutungsprozesse
Fischerei	11.0	Einstellung der fischereilichen Nutzung
Im Wald als Lebensraum	11.1	Regelung Fischbesatz
(mit EU-LRT-Code) - nur Zielplanung	13.1	Naturnahe Waldwirtschaft
	13.2	Lichte Wälder
	13.5	lebensraumtypische Waldgesellschaft
	13.7	9180, 91E0
	13.9	Altholzanteile erhöhen
	13.9	Totholzanteile erhöhen
	13.10	Schutz ausgewählter Habitatbäume
	13.11	Habitatstruktur
	13.14	Historische Waldbewirtschaftung
	13.15	Zulassen natürlicher Entwicklung
	13.17	Rückbau von Erschließungen
	13.20	Verzicht auf Kalkung, Düngung
Öffentlichkeitsarbeit - Naturerlebnis - Besucherlenkung	16.0	Freistellung geologischer Aufschlüsse
	16.4	Besucherlenkung
	16.5	Besucherinformation
Spezieller Artenschutz	17.0	Orchideen, s. Fachplan Maßnahmen
	17.5	Fische/Rundmäuler, s. Fachplan Maßnahmen
	17.6	Insekten: Tagfalter, s. Fachplan Maßnahmen
	21.0	Beobachtung der Entwicklung

Natura 2000-Gebiete

Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH)

Naturraum: Vulkaneifel

Übersichtskarte Rheinland-Pfalz
Teilkarten des BWP: Blatt 07 von 10

Maßnahmenkarte zum Bewirtschaftungsplan

FFH 5605-306 - Obere Kyll und Kalkmulden der Nordeifel

Rheinland-Pfalz
STRUKTUR- UND GENEHMIGUNGSDIREKTION NORD

Auftraggeber:
Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Nord

AG Vulkaneifel
bnl
Gerd Ostermann
Susanne Venz
Torsten Weber
Bahnhofstr. 20
54487 Birgel

Visenda GmbH
Birger Führ
Dr. Harald Fuchs
Am Bendersbach 19
54518 Heckenmünster

Plan erstellt von Birger Führ, 30.10.2011
Datum der letzten Bearbeitung: 20.07.2017

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Dieser Bewirtschaftungsplan wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, durchgeführt.

Maßstab 1 : 9.000
0 45 90 180 270 360 450 Meter

Quelle der Geobasisdaten:
Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (c) - 01/2009

Koordinatensystem: ETRS 1989 UTM Zone 32N
Projektion: Transversales Mercator
Datum: ETRF 1989